

An den Vorstand der
Deutschen Gesellschaft für Pathologie

München, den 18.03.2022

Sehr geehrte Damen und Herren der DGP,

mein Name ist Federico Fusco. Hiermit möchte ich mich auf die Nachwuchsposition im DGP-Vorstand bewerben. Ich bin Assistenzarzt im Ende zweites Weiterbildungsjahr zum Facharzt für Pathologie am Institut für Pathologie der Technischen Universität München. Ich komme aus Bari, Italien und habe an der Universität von Bari Medizin studiert.

Den Startschuss meiner beruflichen Erfahrung in Deutschland fand ich während meiner Hospitation im Institut für Pathologie der Universität Regensburg, wo ich eine Vorstellung von den Aufgaben und dem Alltag eines Pathologen entwickeln konnte. Hier konnte ich auch den Entschluss fassen, als Italiener in Deutschland, einem Land mit unterschiedlichen Wegen und unterschiedlichen Sitten und Gebräuchen, Fuß zu fassen.

Aktuell bin ich nun Assistenzarzt hier an der TU München, wo ich mich jetzt voll und ganz zufrieden fühle. Ich habe mich insbesondere für Deutschland und die deutsche Pathologie entschieden, da hier neben einer strukturierten und fundierten Ausbildung zum Facharzt auch exzellente Möglichkeiten bestehen, in der akademischen Forschung tätig zu sein. Neben meiner Arbeit in der Diagnostik führe ich zurzeit ein ambitioniertes Forschungsprojekt zur Proteomik maligner Melanome durch (Betreuer: Dr. Peer-Hendrik Kuhn, ebenfalls Institut für Pathologie der TU München), aus der neben meiner Promotion nach deutschem Recht (Dr. med.) auch die Basis für meine Habilitation hervorgehen soll. Darüber hinaus arbeite ich mit größeren und kleineren Beiträgen an anderen Studien mit, insbesondere in einer BMBF-geförderten deutschlandweiten Pathologie-Initiative, dem sog. Postmortal biopsy and Imaging prOgram (PRIOR) von COVID-19-Verstorbenen, das von unserem Institut (PD Dr. Julia Slotta-Huspenina) in Kooperation mit dem Klinikum rechts der Isar unter anderem entscheidend mitgetragen wird.

Meine Ausbildung geht in großen, substanziellen Schritten voran, insbesondere dank der Leidenschaft und des Wissens meiner Ober- und



Fakultät für Medizin



Institut für Allgemeine Pathologie
und Pathologische Anatomie

Professor Dr. med.

Wilko Weichert





Fakultät für Medizin

Institut für Allgemeine Pathologie
und Pathologische Anatomie

Fachärzte, die mich ständig inspirieren. Ich bin durch die vielen diagnostischen und wissenschaftlichen Fortbildungen, die an unserer Universität organisiert werden, sehr gewachsen. Nebenbei sammle ich zudem Erfahrung in der Lehre und bei Tumor-Konferenzen, so leite ich bereits seit dem 2. Jahr als Coach eine Gruppe von Studierenden im Rahmen unseres Pathologiekurses, bei dem auch kleine wissenschaftliche Projekte bearbeitet werden. Meine Fähigkeiten zur Rhetorik, Kommunikation und Zusammenarbeit wurden dadurch definitiv verbessert.

Meine Neugier und mein grundlegender Enthusiasmus haben mich in diesen letzten zwei Jahren in mehrere Richtungen getrieben, so habe ich gelernt, wie wichtig Fokus und Organisation sind. Gleichzeitig bin ich aber stolz darauf, sowohl der diagnostischen als auch in der akademischen/wissenschaftlichen Tätigkeit gegenüber so aufgeschlossen und kreativ wie möglich zu sein, auch durch Humor, den ich sehr schätze, um gesunde und angenehme Beziehungen aufzubauen.

Die offensichtlichen Vorteile einer globalisierten Welt und eines vereinten Europas erleben wir tagtäglich und diese schätze ich auch sehr. Sollte ich zum Nachwuchsmitglied des DGP-Vorstands gewählt werden, wäre es für mich ein wichtiges Ziel, neben der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in der Pathologie auch die Werte der Multikulturalität und der internationalen Zusammenarbeit im europäischen und außereuropäischen Kontext weiterzuentwickeln.

Ich bin mir darüber bewusst, dass ich viel noch über die deutschen akademischen und politischen Besonderheiten, über die DGP selbst und über unser wunderschönes Fach zu lernen habe, aber ich halte mich für einen motivierten, geselligen und flexiblen Lerner sowie einen leidenschaftlichen Reisenden, was ich auch als wichtige Eigenschaften für diese Position erachte. Da ich persönlich viel von gut organisierten Kursen profitiere, reizt mich besonders auch die Perspektive, an der Organisation von Veranstaltungen wie dem Jungen Forum und dem Programm für die Nachwuchsakademien der DGP aktiv teilzunehmen, insbesondere auch vor dem Hintergrund, dass unser Institut die Jahrestagung der DGP im Jahre 2024 ausrichten wird. Darüber hinaus wäre es mir eine Ehre, mich an der Veranstaltung von national und international relevanten Kongressen in der Pathologie beteiligen zu können, brillante Wissenschaftler persönlich kennenzulernen und wertvolle und interessante berufliche Kontakte aufzubauen.



Fakultät für Medizin

Institut für Allgemeine Pathologie
und Pathologische Anatomie

Ich danke Ihnen für Ihr Interesse.
Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen

Federico Fusco

—

—

Federico Fusco

e-mail: fedefrico.fusco@tum.de;

Institut für Pathologie und Pathologische Anatomie
der Technischen Universität München (TUM)

Trogerstraße 18; 81675 München
Tel.: 089-41408764



Personendaten

Geburtsdatum & Geburtsort: 18.12.1993 / Bari

Nationalität : italienisch

Ausbildung

Okt 2012 - Mär 2019

Studium: Humanmedizin



Medizinische Fakultät, "Aldo Moro" Universität, Bari, Italien

Sep 2016 - Aug 2017 Erasmus+ Programm, Humanmedizin

Medizinische Fakultät, Ludwig Maximilian Universität München, Deutschland

Dauer: 2 Semester



Experimentelle Abschlussarbeit:

Wahlfach: Pathologie; La variabilità inter-operatore nella stadiazione del carcinoma a cellule renali: confronto di due casistiche pre e post-standardizzazione della tecnica di campionamento. (Eng.: *Interobserver variability in Renal Cell Carcinoma's pathological staging: a comparison between pre- and post-sampling technique's standardization case-groups.*). Betreuer: Prof. Eugenio Maiorano.

Schlussabstimmung: 110/110 Summa cum Laude. Medizinisches Staatsexamen am 18. Juli 2019 mit der Note 267,5/270 bestanden.

Juni 2020

Approbation als Arzt, Regierung Oberbayern

Berufliche Erfahrungen

Nov 2019 - Feb 2020

Hospitant (mit Stipendium)



Universität Regensburg

Institut für Pathologie, Universitätsklinikum Regensburg
Leitung: Prof. Matthias Evert

Seit Mai 2020



Assistenzarzt in Weiterbildung (Pathologie)

Institut für Pathologie und Pathologische Anatomie der TUM
Leitung: Prof. Wilko Weichert

Sonderaufgaben:

- Mikroskopbeauftragte des Instituts
- Verantwortlich für das DKTK-Masterprogram (Standort München), DKTK Mitglied
- Verantwortlich für das Vaccibody-Projekt (Standort München)
- Verantwortlich für **PostmoRtal Imaging and biopsy prOgRam** (PRIOR)

Wissenschaftliche Aktivität

- Mastropasqua, M.G.; Mariano, M.; Fusco, F.; Cazzato, G.; Ruggiero, V.; Battaglia, M.; Lucarelli, G.; Ingravallo, G.; Maiorano, E. Renal Cell Carcinoma Intravascular Spread Into Segmental Branches of the Renal Vein: A Single Institution Case Series. *Preprints* 2021, 2021010019 (doi: 10.20944/preprints202101.0019.v1) (peer-review pending)
- Proteomic analysis of Malignant Melanomas before and after immuno- and BRAF/MEK-therapy (n=200). Promotionsarbeit (Dr. Med.). Betreuer: Dr. Peer-Hendrik Kuhn, Mentors: Prof. Bernhard Küster, Prof. Wilko Weichert (laufend)
- PostmoRtal Imaging and biopsy prOgRam (PRIOR), mehr als 70 verstorbenen biopsiert (mehrere wissenschaftliche Projekte aktuell in Entwicklung)

München, 19.03.2022

Institut für Pathologie der Technischen Universität München
Ismaninger Straße 22 · 81675 München · Germany

An den Vorstand der
Deutschen Gesellschaft für Pathologie

München, den 18.3.2022

Sehr geehrte Kollegen und Kolleginnen, liebe Freundinnen und Freunde,
geehrte, liebe Mitglieder des Vorstandes der Deutschen Gesellschaft für
Pathologie,

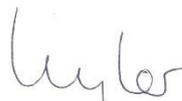
—
unser Assistenzarzt Federico Fusco hat sich auf die Position des
Juniormitgliedes im DGP-Vorstandes beworben.

Herr Fusco ist ein talentierter und hochmotivierter junger Kollege aus Italien, der
aufgrund seiner hohen Ambitionen in histopathologischer Diagnostik, Forschung
und Lehre seinen beruflichen Weg über eine Facharztausbildung in Deutschland
gewählt hat. Er befindet sich aktuell am Ende seines zweiten
Weiterbildungsjahres und ist neben Diagnostik, Forschung und Lehre auch
bereits in strukturelle und organisatorische Prozesse im Institut eingebunden, so
dass er unseres Erachtens exzellente Voraussetzungen für die ausgeschriebene
Position mitbringt. Dies auch in Hinblick auf die Tatsache, dass unser Institut im
Jahre 2024 die Jahrestagung unserer Fachgesellschaft ausrichten wird. Herr
Fusco ist ein sehr organisierter und in der Zusammenarbeit maximal
angenehmer Kollege.

Daher unterstützen wir seine Bewerbung ausdrücklich.

—


Prof. Dr. W. Weichert
Institutsdirektor



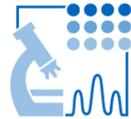
PD Dr. C. Mogler
Geschäftsführende Oberärztin



Technische Universität München



Fakultät für Medizin



Institut für Allgemeine Pathologie
und Pathologische Anatomie

Professor Dr. med.
Wilko Weichert

Ismaninger Straße 22
81675 München
Germany

Tel +49.89.4140.4161
Fax +49.89.4140.4865

Wilko.weichert@tum.de

